Trouvaillen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer**

Band (Jahr): **38 (2011)**

Heft 5

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Prominente Schweizer erzählen

Die Chefanklägerin des Internationalen Strafgerichtshofs in Den Haag, einer der bekanntesten Schweizer Fernsehmoderatoren, ein Weltrekordhalter und Pionier der Luftfahrt, eine «Märchenfee» und eine Radlegende: Dies sind die fünf berühmten Schweizerinnen und Schweizer, welche in Hörbüchern der Edition «erlebt&erinnert» Einblicke in ihr Leben gewähren. Die Persönlichkeiten erzählen selber Anekdoten, reden über Kindheitserinnerungen, aber auch über einschneidende Erlebnisse und grosse Erfolge. Vom Leben unter Polizeischutz wird erzählt, übers Eltern- und Vorbild-Sein, von Hypnose als Geheimwaffe, über das Engagement als eine der ersten Politikerinnen der Schweiz, bis zum Sieg im Alleingang an der Tour de France.

Und wer der Stimme von Carla del Ponte, Bernard Thurnheer, Bertrand Piccard, Trudi Gerster oder Ferdy Kübler lauscht, bei dem werden sicher ganz persönliche Erinnerungen wach.

Hörbuchserie «erlebt&erinnert», swissandfamous verlag, Zürich.
Bestellung CDs: www.erlebtunderinnert.ch
Download als MP3-Dateien: www.audible.de und www.apple.com/itunes

Es gibt ihn wieder

Der Pestalozzi-Kalender, die beliebte – und gescheite – Schweizer Schüleragenda, ist neu auferstanden. Mehr als 100 000 Kalender wurden zwischen 1930 und 1950 jedes Jahr verkauft; bei Generationen von Schweizer Schülerinnen und Schülern stand das in Leinen gebundene Büchlein, zu dem lange Zeit als Zugabe «Das Schatzkästlein» gehörte, Jahr für Jahr auf dem Wunschzettel. In den Achtzigerjahren wurde mit neuen Grössen und Formaten experimentiert – ohne Erfolg. Nun gibt es den Pestalozzi-Kalender wieder in der alten Form, in Leinen gebunden, mit eingestecktem Bleistift und vielen Informationen, zum Beispiel über Kinderrechte, Kartentricks, Weltreligionen oder die Olympischen Spiele.

Vertrieb: Stämpfli Verlag, Wölflistrasse 1, 3001 Bern; Preis: CHF 15.80 ohne Versandkosten; www.buchstaempfli.com

Der andere Bürgenstock

Aus dem Dornröschenschlaf erwacht ist die Villa Honegg auf dem Bürgenstock. Das kleine Hotel, gelegen am Südhang des Berges und nicht im gigantischen Resort oberhalb Luzern, bietet Ruhe und vor allem eine überwältigende Sicht auf den Vierwaldstättersee und die Berge. Drei Jahre hat die Renovation des im Stil der Belle Époque 1905 erbauten Hauses gedauert – seit diesem Sommer werden wieder Gäste empfangen. Das Hotel bietet alles, was man von einem 5-Sterne-Haus erwartet: 23 geschmackvoll eingerichtete Zimmer, Konferenzräume mit allen nötigen technischen Einrichtungen, einen grossen Spa-Bereich und ein ausgezeichnetes Restaurant – der Koch hat eine Vorliebe für die libanesische Küche. Direktor Peter Durrer will aber auch die alte Tradition des Gasthofs für Ausflügler und Wanderer mit Kindern weiter pflegen. Wer es sich leisten kann, darf das Haus auch exklusiv für sich und seine Familie oder eine Gesellschaft mieten. Der Preis: 24 000 Franken pro Tag.

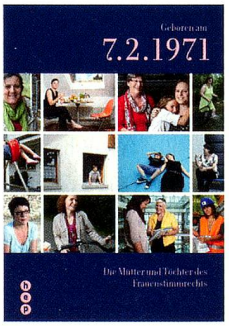
www.villa-honegg.ch

«Geboren am 7.2.1971»

Sie sind 40 in diesem Jahr. Geboren wurden sie am 7. Februar 1971, an jenem historischen Tag für die Schweizer Politik, als das Frauenstimmrecht mit einer Zweitdrittelmehrheit angenommen wird. Etwa hundert Mädchen sind an diesem Tag in der Schweiz zur Welt gekommen. Sie stehen heute mitten im Leben, in einem Leben, in dem Abstimmen und politische Partizipation selbstverständlich sind.

«Geboren am 7.2.1971» ist der Titel eines Buches zum Jubiläumsjahr, das Barbara Ritschard, während vielen Jahren Beraterin von Bundesrat Moritz Leuenberger, herausgegeben hat. 17 dieser am 7. Februar 1971 geborenen Frauen kommen darin zu Wort – einzeln, im Dialog oder im Gespräch zu dritt mit ihren Müttern und der nachfolgenden Generation. Zwei davon sind Auslandschweizerinnen: Christa Cantieni Cunin, aufgewachsen in Schamserberg in Graubünden, heute Anwältin in Brüssel und Mutter dreier Kinder, mit denen sie immer noch Romanisch (Sutsilvan) spricht, und Catherine Heinzelmann aus Ludwigsburg, Personalberaterin und Mutter von zwei Kindern, in Bern geboren und in Genf aufgewachsen. Dort lebt ihre Zwillingsschwester Laurence auch heute noch – sie kommt im Buch ebenfalls zu Wort.

Illustriert sind die Gespräche mit zahlreichen Fotos, als Ergänzung eingestreut sind Informationen über Abstimmungen der vergangenen vierzig Jahre, bei denen die Schweizer Frauen anders gestimmt haben als die Männer. So ist ein Jubiläumsbuch der besonderen Art entstanden: Unterhaltsam, berührend, aufschlussreich, sorgfältig gestaltet und ohne die üblichen Rückblicke prominenter Politikerinnen und Politiker.



«Geboren am 7.2.1971»; Hrsg. Barbara Ritschard; hep verlag Bern, 180 Seiten, brochiert; CHF 29.–; Bestellung: info@hep-verlag.ch

Fotos: ZVG